

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Friedrich Handschuch.

Handschuh, Johann Friedrich

Lancaster, Pa., 15.11.1749-16.05.1750; 16.05.1750

15. - 21. November 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172317

3

*Erlieben ab zu verweisen.
d. 21. by d. 21. y. gilltliche Verweise auf hochwürdigem Jubel zu Gold, meinem Herrn,
Jahn imme infirra Verweise Taster, ein Jahr stiller, zermalen, waffengegen.*

und sind in heiligen Laut selbigen Taten nicht ungeschicklich Mützen
von 22 Jahren, so von allen Seiten im Jahr zum Lob der, auf einige
Zeit im Jahr bekommen. Hier alle Gebete, welche sie selber selbst
nützlich zu ihrer Gesundheit gebraucht, haben sie mir auf der
Kette anderer und aus Mitleiden gegen mich überlassen, das
mir so lange ich diese Umstände zu lindern und ich eine andere
gefunden sollte. Ich hoffe, sie wird sich selbst und die Kranken aufheben.
d. 22. Nov. England mir ganz nicht so weit als die vorigen Tage.
indem heute die andere Seite beiseite, die auf einmal so
warm als die oben ist, im Winter ist es wohl diesen Win-
ter nicht sollte auch so sein können.

d. 23ten Copuliert ein Paar englische die mit ihrer sehr gastlichen
Gesellschaft sehr anständig, aufgestellt. Auch der auch wurde
mit vielen Frauen gebeten, zu einem sehr warmen Gemisch
gleich zu kommen, welche ein sehr viel Heilungen nach mir
haben. Ich sagte so einem in einem Gebet, mich ganz ein
reizen nach meinem festen Grundsatze werden mit
und somit diesen Mann sehr sehr und. aller Heilungen nach
mir.

d. 24. d. 25. habe mich nach meinem ersten Rat ganz viel ge-
hen lassen.

Dom. 28. VII. post Trinit. hat der Bischof meines Vermittlungs rindes
Gottlobesamt gefallen; in dem Jahr unter dessen in meinem
Denken englische Leute sind getauft sind auf ungeschicklich.
In der gegenwärtigen Zeit, englische Gebraucht nachher
ihren ersten Ausgang Gottes zu dem Ende und gebeten, diesen
Abendessen die Nacht von dem Schäume gefüllt, haben
von G. Mafsew.

d. 27. by Vermittlung habe reformierter Leute sind getauft sind
mit den mit gebotenen Gesellschaft zu vielen sehr sehr
bedienen, abgesehen von dem Bischof, ganzen Leben pflegen
wollen.

d. 28. Vermittlung sagte es wieder ein mal um ganz ein mal
mit aus, zwischen Bischof sind sehr sehr zu beifügen. Vom
Bischof hat in Philadelphia durchläßt nachgedacht.
antworte Gefinnung der Zeit mit dem Herrenhaftigen Leben,
welche auf den Vermittlung mit sehr sehr über ihre ganz
ausgesprochen.

d. 29. n. 30ten habe mich nach dem besten beifügen und diesen
einen übermässigen Ausgang zu kommen versucht.

December. 1749.

D. 1. d. 2. bin ein mal, kräftigen Lob Gottes über die Hauptstücke
Herrschaft der Kräfte Leben und der Taten geübt.
Diese Tage über habe auszusprechen bei Befragung von Leben zu
sich, und welche auf dem Grunde ihrer Bekämpfung nicht sind,
auf vielen können.

Dom. 1. Adventus An. Die ganze vorwärtige Nacht nicht viel ge-
hen können; so habe ich sehr sehr zu beifügen, mit dem warmen